



**Der Magistrat
STADT GROSS-UMSTADT**

Groß-Umstadt, den 07.10.2025

Niederschrift

3. Seniorenbeiratssitzung vom 24.09.2025

Anwesend:

Seniorenbeiratsvorsitzender

Herr Michael Ohl

Seniorenbeirat

Herr Dr. Jürgen Courtin

Herr Christian Gradl

Frau Karin Rogalla

Herr Klaus Schmitt

Frau Christina Seibert

Herr Bernhard Sutor

Frau Dagmar Waldkirch

Magistrat

Herr Stadtrat Horst Engelhardt

Verwaltung

Frau Christina Schulze

Nicht anwesend:

Seniorenbeirat

Frau Karola Abt

Entschuldigt

Herr Reinhard Daum

Entschuldigt

Herr Claus Franz

Entschuldigt

Diakonie Groß-Umstadt

Herr Izmir Pemaj

Entschuldigt

Beginn der Sitzung:

15:00 Uhr

Ende der Sitzung:

16:50 Uhr

Tagesordnung:

3. Seniorenbeiratssitzung am 24.09.2025

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift vom 30.07.2025
3. Bericht der Seniorenbeauftragten
4. Bericht des Magistrates
5. Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen
6. Evaluierung des Aktiv-Tages 60+
7. Jugendzeltplatz „Raibacher Tal“, Groß-Umstadt - Geo-Naturpark sucht Platzwart / Platzwartin
Vorlage: 220/0100/2025
8. Mitteilungen und Anfragen

Zu TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Ohl begrüßt die Mitglieder des Seniorenbeirats und Herrn Engelhardt vom Magistrat.

Herr Ohl stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und fristgerecht eingeladen wurde und dass bei 8 anwesenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Niederschrift vom 30.07.2025

Das Protokoll wurde einstimmig, bei einer Enthaltung genehmigt.

Zu TOP 3 Bericht der Seniorenbeauftragten

- Am 14.10.2025 findet das Herbstfest in Kooperation mit der Seniorenhilfe gibt es im Rodensteiner Schloss von 14:30 – 16:30 Uhr Zwiebelkuchen und Most
- Am 17.10.2025 findet mit Kooperation mit der Bücherkiste um 16:00 Uhr im Rodensteiner Schloss eine Lesung mit Stuhlyoga statt.
- Am 6.10.2025 findet um 16:00 Uhr die Infoveranstaltung „Vorweggenommene Erbfolge“ mit Rechtsanwalt Lenz statt.

Zu TOP 4 Bericht des Magistrates

- Am 30.08.2025 fand das Zukunftsforum Groß-Umstadt in der Stadthalle. 450 Personen haben den Fragebogen bereits ausgefüllt.
- Das Winzerfest verlief überwiegend friedlich. Es gab lediglich ein paar kleinere Schlägereien.
- Statt der Geburtshilfe soll jetzt in dem Bereich die Geriatrie angesiedelt werden.
- Die Umgestaltung des Jüdischen Mahnmals wird erstmals verschoben. Die Kosten in Höhe von 135000 € kann die Stadt zurzeit nicht aufbringen.

Zu TOP 5 Berichte aus den Ortsbeiräten und Ausschüssen

Richen (Seibert)

Die Querungshilfe in Richtung Sportgelände Zwischen Abfahrt Altheim und Sportplatz verzögert sich noch.

Semd (Schmitt)

Aufstellung Bank in der Taubensemme: Um Herrn Güzel zu schützen, soll die Verwaltung mitteilen wie hoch die Vollkosten für die Aufstellung der Bank sind. Die Seniorenhilfe wird den zuständigen Mitarbeiter in der Verwaltung nochmals anschreiben um die konkreten Kosten für die Aufstellung der Bank zu eruieren.

Soziales (Waldkirch)

P. Meyer und Herr Dahmen berichten als Gäste von der Schließung der Geburtsstation im Kreiskrankenhaus in Groß-Umstadt zum 30.9.2025.

Durch eine geringere Zuweisung für Flüchtlinge werden in der Hanna Kirchstr. Die Unterkünfte in Sozialwohnungen umgewidmet.

Der Senioverband soll aufgelöst und die Häuser verkauft werden. Die Gersprenz-Verwaltung bleibt bestehen.

Alle drei Anträge der FDP werden zurückgestellt.

13.09. findet im genossenschaftlichen Projekt Holzapfel eine Infoveranstaltung und Besichtigung von 15.-17.Uhr statt.

Kleestadt (Franz)

Erfreulich war, dass Frau Glorius Flyer zum Aktivtag zum Verteilen dabei hatte! Im Wesentlichen ging es um die Verkehrssituation im Bereich der Ortsdurchfahrt. Im ges. Verlauf sollten 30 km/h Schilder aufgestellt werden. Wenn das auf einer Bundesstr. in Babenhausen geht, warum nicht auf einer Kreisstr. in Kleestadt? Wie steht es mit der Haltverbots-beschilderung vor dem "Lamm" ? Der Schulweg führt für viele Schüler über eben diese Kreisstr. zur Bushaltestelle, hier wird dringend ein "Zebra-streifen" angemahnt. Für den 10.10 ist eine Müllsammelaktion geplant

Ortsbeirat Klein-Umstadt (Franz)

Neben der geplanten Bebauung im Kastanienweg, mit 1 Ablehnung zugestimmt, ging es auch hier um die Verkehrssituation in der Orts-durchfahrt besonders im alten Ortskern. Durch im Begegnungsverkehr immer wieder auf den Gehweg ausweichende Autos kommt es zu gefährlichen Situationen für Fußgänger!

Der Sen.-Nachmittag findet am 25.10. statt. Die Finanzierung ist zwar knapp, sollte aber ausreichen.

Bauausschuss (Franz)

Die Bauvorhaben Hanna Kirchner Str. und Kastanienweg (Kl.-Umst.) wurden ja zwischenzeitlich in der Presse hinreichend beschrieben.

Darüber hinaus ging es um einen Grundsatzbeschluss im Bereich des Brauereiweges. 3 Häuser mit je 2 Wohneinheiten und 1 Einfamilienhaus.

Die Erweiterung des Industriegebietes West im Gemarkungsbereich Umstadt, Richen und Semd soll dem "Handwerk" Platz bieten. Die An-siedlung großer Märkte, Tankstellen usw. ist nicht geplant.

Zu TOP 6 **Evaluierung des Aktiv-Tages 60+**

Zunächst bedankt sich Herr Ohl bei Frau Schulze, die uns bei Planung und Durchführung des Aktiv-Tages 60+ unterstützt hat. Damit hat Sie jetzt auch ein gutes Argument um über die Seniorenarbeit zu berichten.

Es wurden 400 Besucher geschätzt was im Vergleich zu Dieburg oder Otzberg sehr viel ist. Insgesamt sind alle sehr zufrieden mit dem Ablauf des Aktiv-Tages 60+. Beim nächsten Mal in 2 Jahren sollen die Stände besser gemischt werden. Also Bewegungsstände (MedicSport, TV Heubach, Verein in Bewegung, Karate-Dojo) sollen immer mit Infoständen abwechseln. Damit wird der Aufbau insgesamt aufgelockert.

Auch die Teilnehmer waren meist zufrieden.

Herr Gradl bemängelt zunächst, dass keine Ersthelfer vom Roten Kreuz anwesend waren. Der bestellte Krankenwagen wurde kurzfristig vom Roten Kreuz storniert. Dann waren nicht genügend Zuschauer bei der Vorstellung Selbstverteidigung im Alter. Die Bekanntmachungen waren nicht überall zu hören. Herr Gradl möchte am nächsten Aktivtag nicht mehr teilnehmen.

Von mehreren Seiten wurde bemängelt, dass es keinen Kaffee und keinen Kuchen gab.

Die Vorträge waren voll. Hier wurde sogar vorgeschlagen, Vorträge öfter zu bringen Z.B. jährlich. Die Vorträge sollten aber etwas länger geplant werden. 20 Minuten waren zu kurz. Zum Teil konnten die Besucher des einen Vortrages den Kuhstall nicht einmal verlassen, weil die Besucher des kommenden Vortrages bereits nachdrängten.

Das Stadtarchiv kam mit den Fotos und der Mundart sehr gut an. Der Tisch war während der ganzen Zeit von Zuschauern umringt.

Zu TOP 7

Jugendzeltplatz „Raibacher Tal“, Groß-Umstadt - Geo-Naturpark sucht Platzwart / Platzwartin Vorlage: 220/0100/2025

Zur Kenntnis genommen.

Inhalt der Mitteilung

„Der Geo-Naturpark sucht Sie“

Für den Geo-Naturpark-Jugendzeltplatz „Raibacher Tal“ in Groß-Umstadt wird zum 1. Januar 2026 ein neuer Zeltplatzwart oder eine neue Zeltplatzwartin als Nachfolger / Nachfolgerin gesucht. Das Gelände ist Eigentum der Stadt Groß-Umstadt.

Die Person ist für den ordnungsgemäßen Betrieb des Jugendzeltplatzes verantwortlich. Zu den Aufgaben gehört insbesondere, aber nicht abschließend:

- Entgegennahme und Bearbeitung der Reservierungen
- Einweisung der Benutzer und Schlüsselübergabe gegen Kautions
- Hinweis auf die bestehende Zeltplatzordnung und deren Durchsetzung
- Eintragung der Benutzer in das Zeltplatzbuch
- Kassieren der Nutzungsgebühren/Kautions
- Abnahme des Geländes, beziehungsweise der Gebäude nach Beendigung der Veranstaltung
- Melden von Schäden an den Geo-Naturpark
- Sauberhalten des Geländes sowie der vorhandenen Gebäude
- Melden notwendiger Instandhaltungs- und Pflegemaßnahmen am Zeltplatz und an der Infrastruktur sowie akut auftretender Schäden an den Geo-Naturpark
- Umsetzen der Anordnungen der Forstbehörden bei Waldbrandgefahr (Bekanntgabe durch die Geschäftsstelle des Geo-Naturparks)
- Kontakt zur Stadt Groß-Umstadt in Form der Übermittlung der Buchungen vorab zur Kenntnisnahme an die Stadt Groß-Umstadt

Bei der Tätigkeit als Jugendzeltplatzwart/in handelt es sich nicht um eine Anstellung durch den Geo-Naturpark oder die Stadt Groß-Umstadt. In Anerkennung des Aufwandes für die Tätigkeit verbleibt ein Anteil von 40% der Einnahmen der Buchungen eines Kalenderjahres bei dem Jugendzeltplatzwart / der Jugendzeltplatzwartin. Der Restbetrag wird an den Geo-Naturpark abgeführt und dient der Erhaltung und Pflege des Platzes.

Zum Ende der Saison 2025 ist eine Übergabe vom bisherigen Jugendzeltplatzwart an die Nachfolgerin / den Nachfolger geplant. Der Geo-Naturpark begleitet die Übergabe.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an

Larissa Arras
Stellvertretende Geschäftsführerin
Projektleitung Fördermittel

Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald
UNESCO Global Geopark
Nibelungenstraße 41, 64653 Lorsch, Germany

Tel.: +49 (0)6251 70799-29
Mob.: +49 (0)172 326 7998
email: l.arras@geo-naturpark.de
www.geo-naturpark.de

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

Zu TOP 8 **Mitteilungen und Anfragen**

Antrag

Der SBR bittet die Verwaltung zu prüfen, ob an den Straßenpunkten
In Höhe Portugieser Club und
In Höhe Autohaus Siebert
auf der Georg-August-Zinn Straße Querungshilfen mit genügend Abstand zum Bahn-
übergang zu installieren.

Abstimmung: einstimmig angenommen.

Die nächste Sitzung am 29.10. beginnt erst um 16:00 Uhr. Anschließend gemeinsames Essen in der Krone.

Herr Buchwald, der Kreissenorenbeauftragte, möchte an einer Sitzung unseres Seniorenbeirats teilnehmen. Herr Ohl lädt ihn zur Novembersitzung ein.

Der Seniorenbeirat möchte eine neue Satzung erstellen. Wer möchte an der Arbeitsgruppe teilnehmen (max. 4 Personen).

Der Seniorenbeirat möchte alle Parteien zu einer Veranstaltung einladen um zu erfahren, was die Parteien für Senioren anbieten. Anschreiben an Parteivorsitzende von Michael Ohl.

Die kommende Sitzung des Seniorenbeirats findet am 29.10.2025 um 16:00 Uhr statt.

Die Sitzung endet um 16:50 Uhr.

Michael Ohl
Vorsitzender des Seniorenbeirates

Bernhard Sutor
Schriftführung